

# RIKOLA VERLAG

W I E N / L E I P Z I G / M Ü N C H E N

aber niemals ist auch nur ein einziges Exemplar des Buches aufgetaucht, obwohl Forscher, Sammler und Kunsthistoriker danach suchten. Fast anderthalb Jahrhunderte mußten vergehen, ehe das geheimnisvolle Buch, dessen Bedeutung weit über Wien und die ehemalige österreichisch-ungarische Monarchie hinausreicht, aufgefunden und einer wissenschaftlichen Bearbeitung unterzogen werden konnte. Keine der großen öffentlichen Bibliotheken, keine private Sammlung besaß oder besitzt dieses entzückende Kleinod alter Buchkunst, dessen einziges bekannte Exemplar der Verlag erworben hat, um es allgemein zugänglich zu machen. Die Silhouette ist das unbedingt wahrheitsgemäße Bildnis, und die große Zahl geschichtlicher Personen, die das Werk vorführt, erscheint hier zum ersten Male mit authentischer Porträttreue abgebildet. Unter den von Gonord dargestellten Personen sind besonders hervorzuheben: die hier abgebildete Jugendliebe Mozarts, Aloisia Lange-Weber, die Schauspielerfamilie Jacquet, der Freund Mozarts Graf Clam-Gallas, Fürst Rasumofsky, der Beethoven so nahestand, Gottfried van Swieten, der Förderer Haydns, Mozarts und Beethovens, und Erzherzog Maximilian, der Gönner des großen Bonner Meisters. Wir begegnen dem Fürsten von Ligne, dem Goethe innig zugetan war, und allen am Wiener Hofe beglaubigten fremden Diplomaten, den berühmtesten Dichtern und Gelehrten der Zeit, sowie einer großen Zahl von Mitgliedern alter Adelsgeschlechter, zum Beispiel Auersperg, Bathyány, Esterházy, Clary, Thun, Berchtold, Erdödy, Hadik, Liechtenstein, Harach, Hoyos, Kinsky, Khevenmüller, Schönborn, Paar und vieler anderer. Das vorliegende Werk ist nicht nur ein kunstgeschichtlich wichtiges Buch, es ist ein historisches Dokument von einzigartiger Schönheit und Bedeutung, das unsere Kenntnisse über das achtzehnte Jahrhundert bereichert. Victor von Klarwill gab dem Werke eine ausgezeichnete Einleitung und hat jeder der abgebildeten Personen eine aus reichstem Quellenmateriale geschöpfte Biographie beigegeben, so daß eine längst vergangene Zeit bildhaft und plastisch vor uns wiederersteht.

*Das Werk ist auf bestem, holzfreiem Papier gedruckt. — Die entzückenden, in zarten Farben getönten Rokoko-Rahmen für die 112 Silhouetten zeichnete Professor Viktor Schufinsky, der auch die Ausstattung des Buches besorgte.*

In Halbleinen M. 2000. —

Eine handgebundene Vorzugsausgabe in Halbleder in einer einmaligen Auflage von hundert Exemplaren ist in Vorbereitung.

Illustrierter Sonderprospekt steht in mäßiger Anzahl zur Verfügung.

Bestellzettel liegt bei